

## Curriculum Klassen 5/6 Biologie SGH

Inhalte	Grundprinzipien	Kompetenzen Schwerpunkte, Hinweise
<b>Einstieg: Kennzeichen des Lebens</b> Lebendbeobachtung z.B. Regenwurm, Schnecke, Maus, <i>Pflanzen als Lebewesen</i>	alle	je nach Beispiel: Beobachten, zeichnen, Experimente, Heftgestaltung (MC)
<b>Wirbeltiere</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Grundtypus Wirbeltiere:</b> Bauplan, Bewegung, Nahrung, Atmung, Fortpflanzung je ein typischer Vertreter der Klassen Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien, Fische <i>evtl. Mensch einbeziehen</i></li> <li>• <b>Anpassung an verschiedene Lebensräume</b> Z.B. Säugetiere in verschiedenen Lebensräumen: wie Maulwurf, Fledermaus, Wal</li> <li>• <b>Verhalten bei Wirbeltieren</b> Z.B. Hund: Sinne, Verhalten im Rudel, Hund und Mensch Heimtiere und Verantwortung</li> <li>• <b>Regulation: gleichwarm – wechselwarm</b> Überwinterung: Isolation; Winterruhe, Winterschlaf, Winterstarre <i>Überwinterung bei Vögeln</i></li> <li>• <b>Fortpflanzung beim Menschen</b> Veränderungen in der Pubertät, Zeugung, Schwangerschaft und Geburt</li> <li>• <b>Verwandtschaft bei Wirbeltieren</b> Ordnen, Ordnungskriterien, Zusammenhang zur Entwicklungsgeschichte</li> </ul>	S/F A  A, V  I/K  W R  V	Beobachten, Filmauswertung, vergleichen, beschreiben, Fachsprache, Informationen aus dem Buch auswerten (Bilder und Texte) (MC), Vernetzung von Inhalten (z.B. Fortpflanzung)  Beobachten Informationen auswerten (Film, Buch) (MC) <i>Evtl. Lerngang,</i>  Beobachten, Filmauswertung, Texte und Bilder analysieren (MC) Achtung vor dem Leben entwickeln (MC)  Experimente, <i>evtl. Internetrecherche (Vogelzug)</i>  Toleranz & Kommunikationsfähigkeit stärken  Vergleichen, strukturieren, Fachsprache Bestimmungsschlüssel

Inhalte	Grundprinzipien	Kompetenzen Schwerpunkte, Hinweise
<b>Wirbellose Tiere</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Grundtypus Insekt: Bau des Insektenkörpers</b> Vergleich mit Wirbeltier, groß-klein</li> <li>• <b>Staatenbildung</b> Bienen- oder Ameisenstaat</li> <li>• <b>Fortpflanzung und Entwicklung</b> Vollkommene-unvollkommene Verwandlung</li> <li>• <b>Wechselwirkung Insekt – Mensch</b> Biene als Bestäuber, Imkerei „Nützlinge und Schädlinge“</li> <li>• <b>Die Vielfalt der Insekten</b> ausgewählte Ordnungen</li> <li>• <b>Weitere Wirbellose</b> z.B. <i>Regenwurm</i> : <i>Bau und Verhalten</i></li> </ul>	<p>S/F A</p> <p>A</p> <p>R</p> <p>W</p> <p>V/A</p> <p>S/F A</p>	<p>Lebendbeobachtung (MC)</p> <p>.</p> <p><i>Langzeitbeobachtung z.B. Mehlwurm (MC)</i></p> <p>Vergleichen, Bestimmungsschlüssel, <i>Lerngang</i></p> <p>Beobachten, Experiment, Gruppenarbeit (MC)</p>
<b>Die Lebensweise der Pflanzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bau einer Blütenpflanze</b> Blütenbau, Bestäubung, Befruchtung</li> <li>• <b>Pflanzen wachsen und gedeihen</b> Keimung und Wachstum</li> <li>• <b>Vielfalt bei Blütenpflanzen</b> Pflanzenbestimmung, Pflanzenfamilien Ähnlichkeiten als Hinweis auf Verwandtschaft</li> <li>• <b>Nutzpflanzen</b> Getreide, Kartoffel, Gemüse</li> <li>• <b>Bäume und Sträucher</b> Einheimische Bäume und Sträucher, Holz, <i>Verbreitung von Samen und Früchten</i></li> <li>• <b>Naturschutz</b> Obstbaum als Lebensraum, <i>Streuobstwiese</i></li> </ul>	<p>A S/F</p> <p>R</p> <p>V</p> <p>W</p> <p>alle</p> <p>W</p>	<p>Gebrauch der Lupe, <i>Binokular</i>, zeichnen Experimente, protokollieren, Diagramm</p> <p>Bestimmungsbuch benutzen (MC), <i>Lerngang</i>,</p> <p><i>Lerngang</i> <i>Langzeitbeobachtung z.B. Herbarium oder</i> <i>Baumtagebuch</i> <i>Experimente;</i></p> <p>Freilandarbeit, beobachten, protokollieren (MC) Verantwortung für die Natur entwickeln</p>

**Legende: Grundprinzipien**

<b>A</b>	Angepasstheit
<b>V</b>	Variabilität
<b>R</b>	Reproduktion
<b>S/F</b>	Struktur/Funktion
<b>I/K</b>	Information und Kommunikation
<b>W</b>	Wechselwirkung

*Die Aspekte des Schulcurriculums  
sind kursiv geschrieben.*